



Der Filmkreis-Langenfeld präsentiert zahlreiche Werke auf seiner Homepage. Foto: Stefan Pollmanns

# Filmkreis ausgebremst

## Viele Filme jetzt online zu sehen

**LANGENFELD.** Alles hatte so gut angefangen. Geplant war für den Filmkreis-Langenfeld ein sehr aktives Jahr 2020. Die Aufnahmen zur Dokumentation zum Pfarrneubau „Ankerplatz“ sollten mit der Einweihung abgeschlossen werden. Diese musste wegen der Coronakrise auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Somit stockt auch der Filmschnitt. Zeitgleich mussten die monatlichen Treffen der Mitglieder bis auf Weiteres entfallen.

„Ein im April bereits plakatierter Filmabend musste leider auch abgesagt werden“, so Filmkreis-Leiter Max Heribert Gierlichs. 75 Jahre nach der Befreiung von Auschwitz

sollte dabei an das Schicksal der jüdischen Mitbürger erinnert werden. Bei zwei weiteren Filmprojekten mit Uraufführung im Herbst kann mit den Dreharbeiten erst gar nicht begonnen werden. Und die jährliche Clubreise ist bereits storniert. Auf einer grundlegend überarbeiteten Homepage [www.filmkreis-langenfeld.de](http://www.filmkreis-langenfeld.de) möchte sich der Filmkreis auf den Subseiten „Aktuelles“ und „Mediathek“ mit zahlreichen Filmen seiner Mitglieder vorstellen. Hier ist auch der Film „Verblässende Spuren“ online gestellt. Weitere Filme sind auch auf dem Youtube-Kanal „Filmkreis Langenfeld“ zu finden.